**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 31 (1941)

**Heft:** 10

**Rubrik:** Berner Wochenchronik

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



#### Beinerland

- 24. Februar. In Gerzensee ist ein ganzes Jahr lang keine erwachsene Person beerdigt worden.
- In Burgdorf befaßt sich eine Bereinigung von Freunden bernischer Heimatgeschichte mit dem Plan, ein Burgdorfer Heimatmuseum zu errichten.
- Die Gemeinde Thierachern erhält die Aufgabe zugewiesen, 43 Heftaren Getreide und Hackfrüchte mehr anzubauen.
- Die Primarschulkommission Interlaten beschließt die Durchführung des obligatorischen, regelmäßigen Gartenbauunterrichts für die obersten Klassen.
- An der **Bengernalp- und Jungfraubahn** find verschiedene Neuerungen und technische Berbesserungen fertig geworden. Auf der Station Alpiglen wurde ein **Gleichrichter** zur Regulierung der Spannungsverhältnisse auf der Strecke Grindelwald—Rleine Scheidegg angebracht; ferner bauten Angestellte der elektrischen Krastwertzentrale einen **Zahnstangenreiniger mit Motorantrieb**.
- In Lügelflüh findet die Gründung eines Eislaufvereins und eines Eishoden-Klubs statt.
- Der Bhilateliften-Berein Oberland plant eine Briefmarten-Ausstellung in Interlaten.
- Die Durchführung des fantonal-bernischen Schwingsestes wird dem Schwingflub Biel übertragen.
- 25. Die **Bernische Saatzuchtgenossenschaft** meldet erfreuliche Fortschritte im Saatkartoffelbau. Letzes Jahr wurden 13 Wagen Sommergereide, 103 Wagen Wintergetreide und 125 Wagen einheimische Saatkartoffeln umgesetzt.
- Die Jahresrechnung der Kantonalbant von Bern pro 1940 weist einen Reinertrag von Fr. 1,823,828 gegenüber Fr. 1,802,275 im Borjahr auf.
- Im Gürbetal find da und dort Stare als erste Frühlingsboten zu sehen.
- Die Altistofffammlung in St. Stephan, die durch die Schuljugend durchgeführt wurde, bringt ganze Berge von Bapier, Knochen, Alteisen, Hadern usw.
- Der Regierungsrat sett die Arbeitszeit in der Staatsverwaltung mit Wirfung ab 3. März neu an.
- Die Kirchgemeindeversammlung von **Huttwil** wird zum erstenmal von **Frauen** besucht.
- Der Stadtrat von Burgdorf beschließt, die Torsausbeute in den 1918 angekauften drei Grundstücken im Dählenwald wieder aufzunehmen und die ganze Ausbeute dem Hausbrand zur Berfügung zu stellen.
- Burgdorf rechnet für dieses Frühjahr auf 1000 Bflanzlandftüde zu zwei Uren oder ein Stüd pro zehn Einwohner.
- 26. Die neugegründete Seeländische Heimatvereinigung, die die Tätigkeit des früheren Historischen Bereins weiter führt, nimmt ihr Programm mit kurzstriftigen Borträgen auf.
- 27. Zum Kauptlehrer an der kant. Schule für Obsts, Gemüseund Gartenbau in **Deschberg** wird Emil Weibel, bisher Werkführer und Obergärtner, anstelle des zurücktretenden Walter Kienli gewählt.
- An die Rosten der Erstellung einer Sennhütte mit Stallung auf der Neßliweide und der Anlage einer Basserversorgung für die Neßli- und Ammretenweide, beide in der Gemeinde Lenk, wird ein Staatsbeitrag gesprochen.

- Beim Stifahren verunglüdt der 13jährige Samuel Mopfenstein in der **Lenf** tötlich.
- Um Rinderberg bei Zweisimmen wird ein Stifahrer mit einem schweren Schädelbruch aufgefunden.
- Die Station Urch förderte vom vergangenen Oftober bis um die Weihnachtszeit total 1,937,180 Kilogramm Zuderrüben nach Aarberg in die Zuderfabrik. Un der Ernte halfen viele Frauen und internierte Franzosen mit.
- 28. Der Felsenkeller in Thun, der als Lustschutzraum ausgebaut worden ist, muß von der Gemeinde expropriiert werden,
- Das Organisationsfomitee des Interfantonalen Zuchtwiehmarktes beschließt, die Durchführung des Marktes zu unterlassen.
- Der bernische Synodalrat beschließt, in allen Kirchen des Kantons für die Flüchtlinge in Frankreich eine außerordentliche Kollette durchzuführen.
- 28. † in **Burgdorf** alt Gymnasiallehrer Hermann Merz, im Alter von 70 Jahren.
- Die Kirchgemeinde Frutigen wählt zu ihrem Pfarrer Uffred Kupferschmid, bisher BDM in Interlaten.
- Staatsbeiträge werden bewilligt an eine Stallbaute auf der untern Sattelalp; die Basserableitung und Entwässerung Mättenfeld/Stutz und an die Ergänzungsarbeiten an der Entwässerung Lenkmöser.
- 1. März. Das Grauholzichießen, das mit abgeändertem, einfachem Schießprogramm durchgeführt wird, weist eine Gesamtbeteiligung von 409 Schüßen auf. Um gleichen Tage wird das 23. Reueneggschießen durchgeführt.

#### Stadt Bern

- 24. Februar. Der in Bern weisende Senior der schweizerischen Schriftsteller und Dichter, **Udolf Bögtlin**, seiert seinen 80. **Geburtstag**.
- 26. In Bern bildet sich ein Aktionskomitee für die Lancierung einer Staatsresorm-Initiative, die die Bundesversammlung durch eine **Tagsatung** ersehen wiss.
- Uuf dem Bahnhofareal ereignet sich ein Eisenbahnzusammenstoß, der einen längeren Stromunterbruch zur Folge bat.
- 27. Die Erziehungsdirektion ernennt Dr. Hans Kuste zum **Brivatdozenten** an der **Universität Bern** mit der Ermächtigung zum Abhalten von Borlesungen an der medizinischen Fakultät.
- Ein 54 Jahre alter Gelegenheitsarbeiter stürzt sich über die Ricchenfeldbrücke in die Tiefe und findet den Tod.
- Das Zivistandsamt wird vorübergehend in die Oceanic
- Die Ausstellung "Die Bibel in 400 Sprachen" in der Landesbibliothef wird verlängert.
- 28. Die Städt. Straßenbahnen führen wegen Treibstoffknappheit Anschlußbetriebe an das Tramnet in Stoßzeiten ein.
- Die **Arbeitszeit in der städtischen Berwaltung** bleibt bis 31. März die bisherige. Auch die **Schulzeit** wird bis zu diesem Zeitraum beibehalten.